

zuletzt aktualisiert am: 08.11.2010

URL: <http://nachrichten.rp-online.de/kultur/david-garrett-spielt-im-iss-dome-1.105641>

## David Garrett spielt im ISS Dome

ARMIN KAUMANN - zuletzt aktualisiert: 08.11.2010 - 02:30

**David Garrett ist ein Phänomen: Der 30-jährige Langmähige aus Aachen, der in zusammengewürfelten Alltagsklamotten mit Hut, Walfischzahn an der Halskette, fetten Ringen und überdimensionalen und ungeschnürten Boots auftritt, ist Everybody's Darling. Liegt es an seinem sanften Lächeln, der stilisierten verletzlichen Individualität, oder doch am Geigenspiel? Nach dem Gastspiel im ISS-Dome sind sich 10 000 Besucher einig, dass sie einem denkwürdigen Ereignis beigewohnt haben: Die "Rock Symphonies Tour 2010" ist die große Show. Im Grunde ist das Drumherum der Act: David-Garrett-Parfüm für 39, Adler T-Shirt für 20 Euro, der Dome vollbesetzt – und eine Bühne, die mit phänomenaler Licht-, Laser-, Video- und Pyrotechnik alles bietet, was ein Event braucht.**

Dazu ein komplettes Sinfonieorchester, an der Rampe die Rock-Band. Und wenn Garrett mit seiner Geige auf die Bühne stieft, geht richtig die Post ab: Led Zeppelin, Filmmusik von Action-Streifen und alle möglichen Klassiker richtet er für sein Geigenspiel zu. Dabei zeigt er flinke Finger, reichlich Bogenattacke und großes Talent zum Sentiment. Beethovens Fünfte wird zum Rock-Spektakel wie Vivaldis "Winter" oder Griegs "Peer Gynt". Und der Beatles-Hit "Hey Jude" gerät zur Sternenhimmel-Ballade, nur dass statt Feuerzeugen diesmal tausende Handy-Displays in die Nacht strahlen.

Quelle: Rheinische Post

© RP Online GmbH 1995 - 2010

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der RP Online GmbH

Artikel drucken